

Jahreshauptversammlung TSV Oferdingen, 17.03.2006

75 Mitglieder fanden sich am vergangenen Freitag zur ordentlichen Jahreshauptversammlung des TSV im Sportheim Oferdingen ein. Im Mittelpunkt der Versammlung standen für die Zukunft des Vereins weitreichende Entscheidungen wie die Neufassung der Vereinssatzung, eine neue Organisationsstruktur sowie Neuwahlen.

Zunächst ließen der 1. Vorstand Werner Gschwind, Schriftführer Karl Pfeleiderer und die Abteilungsleiter des Vereins ein ereignis- und arbeitsreiches Jahr Revue passieren. Werner Gschwind hob in seiner Rede besonders die intensive und erfolgreiche Jugendarbeit des TSV hervor sowie das freundschaftliche Miteinander des TSV mit den ortsansässigen Vereinen und Institutionen und nannte hier beispielhaft die Zusammenarbeit von Kirche und TSV anlässlich des 350-jährigen Kirchenjubiläums sowie den Beitritt des TSV zum Förderverein des DRK-Pflegezentrums Oferdingen verbunden mit einer Spendenzusage von 700,00 € für dieses Projekt aus dem Erlös des letzten Weihnachtsmarktes. Nicht zuletzt bedankte sich der 1. Vorstand bei allen ehrenamtlichen Helfern für Ihre geleistete Arbeit und die Unterstützung bei den zahlreichen Aktivitäten. Besonderen Dank richtete der 2. Vorstand Dieter Dewald an Volker Gschwind und Reinhold Kordik für die Pflege der Außenanlagen rund ums Sportheim. Die zahlreichen Aktivitäten des TSV trugen auch dazu bei, dass unser Kassier Andreas Wagner eine positive Bilanz des abgelaufenen Jahres ziehen konnte und er die Konsolidierung der Vereinsfinanzen weiter vorantreiben konnte.

Damit der TSV auch in Zukunft sein vielfältiges Angebot an sportlichen wie gesellschaftlichen Aktivitäten aufrechterhalten und damit der Verantwortung eines modernen Sportvereins gerecht werden kann, war es dringend erforderlich die Rahmenbedingungen entsprechend anzupassen.

So wurde der Versammlung durch Matthias Schweitzer eine neue Vereinssatzung vorgestellt, die den heutigen Anforderungen und Bedürfnissen eines Sportvereins geschuldet ist. Nach angeregter Diskussion fand die neue Satzung eine breite Zustimmung und wurde durch die Versammlung verabschiedet.

Die Zukunftssicherung des TSV stand auch bei der Präsentation der neuen Organisationsstruktur im Vordergrund. Andreas Wagner stellte sehr anschaulich die derzeitige Situation dar, die den Vereinsvorständen ein enormes Arbeitspensum abverlangt. Die zukünftige Organisationsstruktur sieht eine klare personelle Zuordnung der verschiedenen Aufgabengebiete und damit die Verteilung der Zuständigkeiten auf mehrere Schultern vor.

Dank dieser neuen Strukturen konnten der 1. und 2. Vorstand des TSV, Werner Gschwind und Dieter Dewald für eine weitere Amtszeit gewonnen werden, was die Anwesenden nicht nur mit ihrem einstimmigem Votum, sondern auch mit langanhaltendem Applaus honorierten. Leider schieden aber auch langjährige, verdiente Mitglieder aus ihren Ämtern aus. Nicht wieder zur Wahl stellten sich Schriftführer Karl Pfeleiderer, AL-Tennis Anton Kommenda, AL-Turnen Christoph Behling, AL-Jugendfußball Andreas Tauch, Beisitzer Andreas Maier und Uli Klein, Mitgliederverwaltung. Doch darf sich der TSV glücklich schätzen, aus dem großen Kreis engagierter Mitglieder, wieder für alle Positionen geeignete Nachfolger gefunden zu haben.

Die Zuständigkeiten im TSV stellen sich nun wie folgt dar:

1. Vorstand:	Werner Gschwind
2. Vorstand:	Dieter Dewald
Kassier:	Andreas Wagner
Schriftführer:	Matthias Schweitzer
Pressewart:	Rainer Görlach
Mitgliederverw.:	Matthias Müller
Beisitzer:	Joachim Legel
	Robert Henes
	Thomas Doll
	Lars Pezzotta
AL-Fußball:	Gert Küttner
AL-Jedermannsport:	Rolf Neuscheler
AL- Jugendfußball:	Frank Gschwind
AL-Tennis:	Josef Weiss
AL-Turnen:	Claudia Schietinger

Ein besonderer Höhepunkt waren auch in diesem Jahr die Ehrungen.

Für das Erringen des goldenen Sportabzeichens wurde Reinhard Müth mit der goldenen Leistungsnadel des TSV ausgezeichnet.

Für 50jährige Vereinszugehörigkeit wurden Kurt Hoffmann, Werner Kuhl und Jakob Merkle geehrt.

Für 40jährige Mitgliedschaft im TSV wurde Herbert Wurster geehrt.